

Preisverleihung durch TOX® PRESSOTECHNIK:

TOX®-Award 2022 für innovative Masterarbeit

Zum neunten Mal hat TOX® PRESSOTECHNIK eine herausragende Studienleistung an der Hochschule Ravensburg-Weingarten gewürdigt. Lorenz Heinz erhielt den TOX-Applied-Engineering-Award 2022 für seine Masterarbeit mit dem Titel „Systematische Untersuchung von Kühlstrukturen in wassergekühlten elektrischen Maschinen“.

Im Rahmen der feierlichen Preisverleihung durften die Gäste ein komplexes technisches Thema kennenlernen. „Wir brauchen solche neue Ideen“ befand der Weingartner Oberbürgermeister und freute sich, dass solche hochtechnologischen Innovationen aus seiner Stadt kommen. Das Ergebnis dieser Masterarbeit wird dazu beitragen, dank optimierter Kühlung, die Leistung und Lebensdauer von E-Motoren z.B. auch in E-Autos, zu verbessern. Prof. Dr. André Kaufmann, der die Erstellung der Masterarbeit betreute, hob die gelungene Kooperation von Industrieunternehmen und der RWU hervor.

Als weltweit tätiges Technologie-Unternehmen legt TOX® PRESSOTECHNIK großen Wert auf hoch qualifiziertes Personal. Neben der Aus- und Weiterbildung ist dem Unternehmen auch die Anerkennung herausragender Studienleistungen ein besonderes Anliegen. Der Preis wird jährlich unter allen Absolventinnen und Absolventen der Ingenieurwissenschaften der Hochschule Ravensburg-Weingarten ausgelobt. Das Vorschlagsrecht liegt dabei allein bei der Professorenschaft. Der Preisträger erhält die Möglichkeit eines komplett finanzierten Besuchs bei einer der insgesamt 18 weltweiten Niederlassungen von TOX® PRESSOTECHNIK nach eigener Wahl.

Die feierliche Preisverleihung fand am 4. April 2023 bei der TOX® PRESSOTECHNIK GmbH & Co. KG in Weingarten statt. Anwesend waren neben dem Preisträger mit seiner Familie auch der Rektor der Hochschule Prof. Dr.-Ing. Thomas Spägle, Clemens Moll Oberbürgermeister der Stadt Weingarten, sowie die Eigentümer und Geschäftsführer von TOX® PRESSOTECHNIK.

1.948 Zeichen inkl. Leerzeichen

Bilder:



Bild 1: v.l.: Prof. Dr. André Kaufmann, OB Clemens Moll, Susanne Eberhardt, Lorenz Heinz, Stefanie Reich, Prof. Dr.-Ing. Thomas Spägele



Bild 2: Weingartens OB Clemens Moll bei seiner Begrüßungsansprache



Bild 3: Preisträger Lorenz Heinz

Bilder: TOX® PRESSOTECHNIK GmbH & Co. KG

Zum Unternehmen:

TOX® PRESSOTECHNIK ist Anbieter von Pressen, Systemen sowie Komponenten für die Blechverbindungs- und Montagetechnik. Das Familienunternehmen hat sich seit seiner Gründung im Jahr 1978 zum Global Player mit weltweit über 1400 Beschäftigten, davon 550 am Hauptsitz in Weingarten bei Ravensburg, entwickelt. Angefangen hat die Erfolgsgeschichte mit einem pneumohydraulischen Antrieb – dem TOX®-Kraftpaket. Mittlerweile zählen zum Unternehmensbereich „Komponenten“ neben pneumohydraulischen auch elektromechanische Antriebe sowie Steuerungen, Sensorik und Software zur Prozessüberwachung und Qualitätssicherung. Neben verschiedensten Pressen umfasst der Bereich der Systeme Hand-, Maschinen- und Roboterzangen. Ein weiteres Standbein sind moderne Blechverbindungsverfahren, zu denen auch die TOX®-Clinch-Technologie zählt, mit der das Unternehmen heute Marktführer ist.

Antriebe, Verfahren und Systeme von TOX® PRESSOTECHNIK sind bei Automobilherstellern und ihren Zulieferern ebenso vertreten wie in Industriebetrieben für Haushaltsgeräte, Elektronikbauteile, Möbel und vieles mehr. Spezialversionen der TOX®-Antriebe sind auch für die Lebensmittelindustrie zugelassen.

TOX® PRESSOTECHNIK ist weltweit präsent: 18 Tochtergesellschaften, unter anderem in den USA und Südamerika, Europa und Südafrika, Indien, China und der gesamten Asien-Pazifik-Region. 20 Vertretungen in vielen weiteren Märkten unterstützen und beraten Kunden vor Ort.

Für Rückfragen:

TOX® PRESSOTECHNIK GmbH & Co. KG

presse@tox-de.com

Riedstraße 4

88250 Weingarten, Deutschland

Tel.: +49 751 5007- 0

www.tox-pressotechnik.com